

Inhalt

Einleitung	9
Erster Teil	
Begriff und Funktion von Wissenschaft	15
A. Wissenschaft als nützliche Tätigkeit und als Herrschaftswissen	16
B. Wesen und Funktion von Geschichtswissenschaft	22
C. Wissenschaftliche Theorien als Gegenstand wissenschaftlicher Erkenntnis	34
Zweiter Teil	
Theorien über den Faschismus	43
A. Einführung ins Problem: Der italienische Faschismus (Seton-Watson)	44
B. Hauptvarianten der Faschismustheorien	50
1. Faschismus als Produkt des Führers (J. C. Fest, Fabry, Golo Mann u. a.)	53
2. Faschismus als Produkt nationaler Besonderheiten (Bracher, Lukács)	77
3. Faschismus als Mittelstandsbewegung: Die soziale Basis faschistischer Bewegungen	98
a. Soziologische Theorien (Geiger, Lipset, Winkler)	99
b. Psychologische Theorien (Reich, Fromm)	121
4. Faschismus als Totalitarismus (C. J. Friedrich, K. D. Bracher)	134
5. Faschismus – phänomenologisch (E. Nolte)	145
6. Faschismus als Modernisierung (Moore, Dahrendorf, Schoenbaum u. a.)	166

7. Faschismus als Bündnis	183
a. Die Bündnispartner und ihre Ziele (A. Schweitzer, Ch. Bloch, H. Mommsen, F. Heer, D. Petzina u. a.)	183
b. Die Herrschaftsstruktur des Faschismus: Folgerungen und Fehldeutungen (W. Abendroth, Polykratie- und Pluralismustheorien)	210
Exkurs: Antisemitismus und Massenmord an den Juden	228
8. Faschismus als Diktatur des Monopolkapitals (Gossweiler, Opitz)	233
C. Grenzerscheinungen des Faschismus (Österreich, Japan)	264
Dritter Teil	
Zur Aktualität des Faschismusproblems	275
A. Die entwickelten kapitalistischen Länder	277
B. Die Randzonen der kapitalistischen Welt (Griechenland, Indonesien, Lateinamerika)	286
C. Versuch einer Typologisierung (M. Weißbecker)	301
D. Faschismustheorien und Politik: Die Entwicklung der Faschismusk Diskussion in der Bundesrepublik Deutschland	307
Anhang	323
Anmerkungen	324
Verzeichnis der zitierten Literatur	349